

Protokoll
der 4. ordentlichen Sitzung des Wirtschaftsausschusses
der Funktionsperiode 2023-2025

Datum: 25. Jänner 2024
virtueller Raum: online via Teams
Zeit: 17:30 Uhr
Sitzungsleitung: Maximilian Veichtlbauer
Protokollführung: Maximilian Veichtlbauer

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Bericht des Wirtschaftsreferenten und des stellvertretenden Referenten
6. Jahresabschluss 2022/23
7. 3. Änderung des Jahresvoranschlags
8. Personal
9. Anträge im Interesse der Studierenden
10. Allfälliges

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Der Wirtschaftsreferent, Maximilian Veichtlbauer, übernimmt die Sitzungsleitung, begrüßt die anwesenden Teilnehmer:innen und eröffnet die 4. ordentliche Sitzung des Wirtschaftsausschusses der Funktionsperiode 2023-2024 um 17:32 Uhr.

Die ordnungsgemäße Einberufung ist gegeben.

TOP 2: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

[Name]	[Funktion]	Anwesend / entschuldigt / unentschuldigt
Maximilian Veichtlbauer	Wirtschaftsreferent, Ausschussvorsitzender und Ausschussmitglied	Anwesend
Bernhard Beer	2. Stv. Vorsitzender und Ausschussmitglied	Anwesend
Maximilian Bähr	1. Stv. Vorsitzender und Ausschussmitglied	Anwesen
David Kloiber	Stv. Wirtschaftsreferent und Ausschussmitglied	Anwesend
Victoria Weindl	UV-Vorsitzende und Ausschussmitglied	Anwesend ab 17:44 Uhr

*4 von 5 der Mandatar:innen des Ausschusses sind zu Beginn anwesend.
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.*

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Bericht des Wirtschaftsreferenten und des stellvertretenden Referenten
6. Jahresabschluss 2022/23
7. 3. Änderung des Jahresvoranschlags
8. Personal
9. Anträge im Interesse der Studierenden
10. Allfälliges

Der Wirtschaftsausschuss möge beschließen:
Die Tagesordnung wird genehmigt.

*Ergebnis der Abstimmung: 4 Prostimmen
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.*

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Der Wirtschaftsausschuss möge beschließen:
Das Protokoll möge beschlossen werden.

*Ergebnis der Abstimmung: 4 Prostimmen
Das Protokoll wird einstimmig angenommen.*

TOP 5: Bericht des Wirtschaftsreferenten und des stellvertretenden Referenten

Der Bericht erging schriftlich.

TOP 6: Jahresabschluss 22/23

Der Wirtschaftsausschuss möge beschließen:
Der Jahresabschluss 22/23 möge genehmigt werden.

*Ergebnis der Abstimmung: 4 Prostimmen
Der Jahresabschluss 22/23 wird einstimmig genehmigt.*

TOP 7: Jahresabschluss 22/23

Der Wirtschaftsausschuss möge beschließen:
Die 3. Änderung des Jahresvoranschlags samt dem Zusatzantrag möge genehmigt werden.

*Ergebnis der Abstimmung: 4 Prostimmen
Die 3. Änderung des Jahresvoranschlags wird einstimmig genehmigt.*

TOP 8: Personal

Victoria Weindl betritt das Meeting. Es sind somit 5/5 Stimmen anwesend.

Der Wirtschaftsausschuss möge beschließen:
Die Universitätsvertretung möge beschließen:
Die Änderung des Dienstvertrages mit Mag.^a Alix Vladina Ungur wird genehmigt.

Ergebnis der Abstimmung: 5 Prostimmen
Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Der Wirtschaftsausschuss möge beschließen:
Die Universitätsvertretung möge beschließen:

- I. Der:die Vorsitzende und der:die Wirtschaftsreferent:in werden dazu ermächtigt einen Dienstvertrag abzuschließen, wobei das monatliche Bruttogehalt 1555,00 € (V2, E3 Basis 20 Stunden pro Woche + 10% Überzahlung) nicht übersteigen darf.
- II. Der auf Basis dieses Beschlusses abgeschlossene Dienstvertrag ist bei der nächsten Sitzung der Universitätsvertretung erneut zu genehmigen.
- III. Der:die Vorsitzende und der:die Wirtschaftsreferent:in werden dazu ermächtigt mit dem:der neuen Dienstnehmer:in eine Gleitzeit- und eine Homeofficevereinbarung abzuschließen.

Der Wirtschaftsreferent erläutert, dass ein solcher Vorratsbeschluss nach Rücksprache mit MinR Dr. Stangl aus dem BMBWF und nach Rücksprache mit der Rechtsvertretung der ÖH-UWK MMag. Dr. Stefan Huber, LL.M. explizit zulässig ist.

Ergebnis der Abstimmung: 5 Prostimmen
Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 6: Anträge im Interesse der Studierenden

Der Wirtschaftsausschuss möge beschließen:
Die Universitätsvertretung möge beschließen:

- I. Die Annahme der beiliegenden Angebote von More Media iHv 26.580,00€ für die Entwicklung der Webseite sowie das Angebot für die Wartung ebendieser Webseite iHv 3.744,00 € wird genehmigt.
- II. Weiters werden der:die Vorsitzende und der:die Wirtschaftsreferent:in dazu ermächtigt allfällige Erweiterungen der Webseite bis zu einer Höchstsumme von max. 6.000€ zu beauftragen.

Bähr stellt Nachfragen zum Umfang des Servicevertrages der abgeschlossen werden soll. Veichtlbauer erläutert diese. Veichtlbauer erläutert ebenfalls, warum dieses Angebot angenommen werden soll, und führt dazu aus, dass es sich zwar nicht um das günstigste Angebot handelt, jedoch dieses Angebot in seiner Gesamtschau und unter Einbeziehung aller in der Ausschreibung genannten Faktoren (Reaktionszeit, Umsetzungskonzept, Preis Entwicklung, Preis Wartungsvertrag, Designkonzept, Referenznacheise) das überzeugendste war und die Annahme dieses Angebots auch im Hinblick auch die Kriterien Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit gerechtfertigt ist. Bzgl. der näheren Begründung wird auf den Vergabevermerk verwiesen. Lt. Auskunft von MinR Dr. Stangl ist es rechtlich zulässig ein Angebot anzunehmen, das nicht das Günstigste ist, sofern hier gute Gründe hierfür vorliegen. Dies ist hier gegeben.

Ergebnis der Abstimmung: 5 Prostimmen
Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Der Wirtschaftsausschuss möge beschließen:
Die Richtlinie gem § 15 Abs. 3 der Satzung über die Ausübung von Funktionen wird genehmigt.

Veichtlbauer erläutert die Hintergründe. Die Messlatte für die Wahrnehmung einer Funktion ist sehr weit unten angesetzt. Wer jedoch nichts arbeitet, dem kann zukünftig die Funktionsgebühr gestrichen werden.

Ergebnis der Abstimmung: 5 Prostimmen
Der Antrag wird einstimmig genehmigt. Die notwendigen Präsenz- und Konsensquoren waren gegeben.

TOP 7: Allfälliges

Keine Anmerkungen

Maximilian Veichtlbauer bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 18:00 Uhr.